



*Einladung
zum*

Paulinen **P**lausch

**Ein Online-Treffen zum Kennenlernen und
Austauschen für Philanthropinnen**

in Form eines interaktiven Workshops zum
100. Todestag von Pauline von Metternich.

Wann?

Dienstag, 28. September 2021

um 19 Uhr (75 Minuten)

Wo?

Online

Link zum Zoom-Treffen nach Ihrer Zusage unter
office@nestwaerme-oesterreich.at

Dress Code

Lippenstift



Paulinen Plausch

Liebste Philanthropin und Gesellschaftsformerin!

Am 28. September 2021 steht der hundertste Todestag einer großen Wiener Wohltäterin, Philanthropin, internationalen Society-Dame, Kunstförderin und Mode-Ikone mit Namen **Pauline von Metternich** vor der Tür.

Ihr zu Ehren möchte der **Verein nestwärme e.V.** zum Kennenlernen und Austausch in Form eines interaktiven Workshops Damen in Österreich, die sich durch ihr soziales Engagement und ihre unermüdliche Arbeit für das Gemeinwohl auszeichnen, zu einem unterhaltsamen Online-Stell-Dich-Ein einladen.

Im Fokus des Zusammenkommens steht ein Vernetzen, Kennenlernen, wie auch ein Erfahrungsaustausch.

Wir würden uns geehrt fühlen, wenn Sie eine Möglichkeit sähen, dieser Einladung nachzukommen und unsere Runde wunderbarer Damen zu bereichern.

Um Antwort wird bis 23. September 2021 gebeten.

Mit herzlichstem Gruß
Team nestwärme Österreich

Veranstalter: nestwärme e.V.
Konzept & Moderation: Stefan Konrad
Projektbetreuung: Magdalena Hartl



Informationen zur Namenspatronin:

Pauline von Metternich führte die angesagtesten Salons ihrer Zeit in Paris und Wien, war eine große Mäzenin von Liszt und Wagner, wurde von Degas und Boudin auf die Leinwand gepinselt, zeigte sich in modischer Hinsicht gewagt, unkonventionell – verweigerte das Tragen des unkomfortablen Reifrocks und machte das Lippenrouge zu einem Trend. Für ein Medienspektakel sorgte sie in Europa vor allem durch ihr angebliches Degenduell mit Gräfin von Kielmannsegg. Besonders in Erinnerung bleibt die lebenshungrige und eloquente Dame aber aufgrund ihres unermüdlichen und beharrlichen sozialen Engagements bis ins hohe Alter.

Von den BürgerInnen Wiens liebevoll Gräfin Paulin genannt, stellte sie im Gegensatz zur unnahbaren und verschlossenen Kaiserin Sisi, eine offenerzige, scharfsinnige, aktiv auf gesellschaftlicher Ebene einwirkende Aristokratin mit Charme dar, die spätestens nach Sisis Tod zur Grande Dame der Donaumetropole avancierte.

Heute erinnert neben einer Aussichtswarte im Türkenschanzpark auch eine Allee im Prater an sie. Ihr einstiges Wohndomizil am Rennweg ist gegenwärtig Sitz der italienischen Botschaft.

Informationen zu nestwärme e.V.:

Der Verein nestwärme – das InklusionsNetzwerk für Familien mit Sitz in Wien, Luxemburg, Zürich und Trier, wurde ebendort von Petra Moske und Elisabeth Schuh im Jahr 1999 gegründet und zählt heute in den deutschsprachigen Ländern über 6.000 aktive Mitglieder.

Gegenwärtig widmet sich der Verein neben der Betreuung und Unterstützung krisengebeutelter Familien mit schwerkranken und behinderten Kindern vor allem dem Thema Resilienz in Online-Formaten und Schulungen. Besonders in Österreich liegt ein weiterer Schwerpunkt unter dem Titel „nestwärme erleben!“ darin, Orte und Veranstaltungen der Inklusion, Gemeinschaft und Unterhaltung zu schaffen.